

Zwergtaucher *Tachybaptus ruficollis*



Zwergtaucher *Podiceps minor* Der kleine Steißfuß,
Kupferstich von Ambrosius GABLER und J. C. BOCK aus: Johann WOLF und
Berhard MEYER, Naturgeschichte der Vögel Deutschlands, Nürnberg 1805

Frühere Artnamen:

Kleiner Steißfuß, Flusstaucher. *Podiceps minor*, L. (Kohlrausch, Dr. F. und H. Steinvorth, 1861)

Zwergsteissfuss *Podiceps fluviatilis* Tunst. (Löns, H., 1907)

Zwergsteissfuss *Colymbus fluviatilis*, Tunstall. (Varges, H., 1913)

Zwergtaucher *Podiceps r. ruficollis* (Pall.). (Brinkmann, M., 1933)

Zwergtaucher *Podiceps r. ruficollis* (Pall.) (Tantow, F., 1936)

Zwergtaucher (Kiefer, H., 1953)

Regionale Artnamen:

Dükerken (Münsterland), **Pärkötel** (Ostfriesland), **Pisspott, Raitgar** (Bentheim).
(Brinkmann, M., 1933)

Kohlrausch, Dr. F. und H. Steinvorth, 1861:

Brutvogel. Nicht selten.

Löns, H., 1907:

Verbreiteter Brutvogel, selbst auf kleineren Teichen.

Varges, H., 1913:

Am 17. November 1912 mehrere auf dem Schiessgraben. Im Februar 1913 mehrfach Zwergtaucher beobachtet, meistens 6 Stück zusammen auf dem Schiessgraben; auch auf der Ilmenau häufig.

Brinkmann, M., 1933:

Regelmäßiger Brutvogel.

Im ganzen Gebiet ist der Zwergtaucher verbreiteter Brutvogel. Auch an kleineren Teichen ... der Heide, der Ebene nördlich von Hannover ... ist er häufig. ...

Im Winter kommt er regelmäßig in die Städte ...

Tantow, F., 1936:

Der Zwergtaucher, *Podiceps r. ruficollis* (Pall.). Seinen trillernden Ruf hörte ich zur Brutzeit vom Langen See bei Hittbergen, von der Goseelbe in der Nähe vom Kiebitzbrack, von einem Ziegeleiteich in Neuenfelde usw. Ende Mai und Anfang Juni 1931 und 1932 fand Moebert einen Brutplatz ... am Bahndamm zwischen den Bahnhöfen Mittlerer Landweg und Billwerder-Moorfleth. Die Nester, 1932 vier, waren kolonieweise angeordnet und standen im lockeren Reth 10 bis 15 Meter auseinander. Über die Häufigkeit und genauere Verbreitung kann ich keine Angaben machen.

Kiefer, H., 1953:

Im Februar beginnt die eigentliche große Zeit dieses Gebietes, die Zugzeit. ... Ende des Monats erscheinen die Kiebitze, die Graugänse, die Rohrammern in immer größerer Zahl, dazu einige Sandregenpfeifer und Zwergtaucher.